



KODIAK COPPER CORP.
Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel.: +1 604.646.8351

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST NICHT ZUR VERBREITUNG AN US-PRESSEDIENSTE ODER ZUR VERÖFFENTLICHUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN BESTIMMT

Kodiak Copper informiert über den Fortschritt der zuvor angekündigten Transaktion zur Gründung eines neuen, auf die USA ausgerichteten Kupferexplorationsunternehmens

22. Juni 2026 – Vancouver, British Columbia – Kodiak Copper Corp. (das „**Unternehmen**“ oder „**Kodiak**“) (TSXV: KDK, OTCQX: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) freut sich, ein Update zur am 29. April 2026 angekündigten geplanten Transaktion (die „**Transaktion**“, siehe Pressemitteilung [hier](#)) mit Teck Resources Limited (zusammen mit ihrer Tochtergesellschaft Teck American Incorporated, „**Teck**“) und Kay Copper Corp. („**Kay Copper**“, ehemals Railtown II Capital Corporation), einem derzeit nicht börsennotierten berichtspflichtigen Emittenten, zu geben.

Im Rahmen der Transaktion würde Kodiak sein zu 100 % im Besitz befindliches Mohave-Projekt („**Mohave**“) und Teck sein zu 100 % im Besitz befindliches Copper-Hill-Projekt („**Copper Hill**“) – beide in Arizona gelegen – an eine Tochtergesellschaft von Kay Copper veräußern, um ein neues, auf die USA ausgerichtetes Kupferexplorationsunternehmen zu gründen, das die Notierung seiner Aktien an der TSX Venture Exchange („**TSXV**“) beantragen würde. Die Transaktion unterliegt laufenden Verhandlungen, dem Abschluss endgültiger Vereinbarungen, der Due-Diligence, der Einholung von Zustimmungen und behördlichen Genehmigungen, der Genehmigung durch die TSXV sowie dem Abschluss der NewCo-Begleitfinanzierung (wie nachstehend definiert). Es gibt keine Garantie dafür, dass die Transaktion abgeschlossen wird.

Fortschritt der Transaktion

- Die Transaktion verläuft wie geplant und wird voraussichtlich im dritten Quartal 2026 abgeschlossen;
- Für die Zwecke der Transaktion wurde eine neue Privatgesellschaft („**NewCo**“) gegründet;
- NewCo hat eine nicht vermittelte Erstfinanzierung zu einem Preis von 0,10 Dollar pro Aktie mit einem Bruttoerlös von 830.000 Dollar (die „**NewCo-Erstfinanzierung**“) mit einer breiten Investorengruppe abgeschlossen, die dazu dienen soll, die für eine Notierung an der TSXV erforderlichen Verteilungsanforderungen zu erfüllen;
- Mark Osterberg wird nach Abschluss der Transaktion als Vice President, Exploration, zu Kay Copper stoßen. Weitere Ernennungen in der Geschäftsführung und im Board of Directors werden derzeit finalisiert und zu gegebener Zeit bekannt gegeben; und

- Die Ausarbeitung der endgültigen Vereinbarungen, die Due-Diligence-Prüfung und die NewCo-Begleitfinanzierung (wie nachstehend definiert) sind im Gange, um den Antrag auf Notierung an der TSXV vorzubereiten.

Claudia Tornquist, Präsidentin und CEO von Kodiak, sagte: „Ich freue mich, berichten zu können, dass die zuvor angekündigte Transaktion zur Gründung von Kay Copper, einem auf die USA fokussierten Kupferexplorationsunternehmen, gut voranschreitet und dass wichtige Meilensteine erreicht wurden, insbesondere der Abschluss der Erstfinanzierung der NewCo. Mark Osterberg, ein versierter Geologe mit umfassender Kupfer-Porphyr-Erfahrung hat sich bereit erklärt, die Position als VP Exploration von Kay Copper mit Sitz in Arizona anzunehmen und die Explorationsprogramme des Unternehmens bei den Projekten Mohave und Copper Hill zu leiten. Dies ist eine wichtige Personalentscheidung für das Unternehmen, und wir sind froh, einen so hervorragenden Kandidaten gefunden zu haben, um unser technisches Führungsteam zu verstärken. Ich habe keinen Zweifel daran, dass diese Transaktion den besten Weg darstellt, um das Potenzial des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Mohave-Projekts von Kodiak zu erschließen, und dass sie überzeugende Renditen für unsere Aktionäre generieren wird.“

Ernennung in der Geschäftsführung – VP Exploration

Im Anschluss an die zuvor bekannt gegebenen Ernennungen in der Geschäftsführung und im Board of Directors (siehe [Pressemitteilung vom 29. April 2026](#)) wurde Mark Osterberg zum VP Exploration von Kay Copper ernannt. Mark ist Explorationsgeologe mit jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich des Basis- und Edelmetallbergbaus, wobei sein Schwerpunkt auf Porphyr-Kupfer-Lagerstätten liegt. Er promovierte an der University of Arizona und verbrachte die erste Hälfte seiner Karriere bei der Gold Fields Mining Corporation, der Cyprus Mining Company und BHP, wo er sich vor allem auf die Exploration von Porphyr-Lagerstätten wie Bagdad, Robinson und Ok Tedi konzentrierte. Seit 2001 ist er als Gründungsgeschäftsführer von Mine Mappers, LLC tätig, einem geologischen Beratungsunternehmen, das sich auf die Entdeckung und Abgrenzung von Ressourcen spezialisiert hat und sowohl für große als auch für kleine Bergbau- und Explorationsunternehmen arbeitet.

Transaktionübersicht

Die Transaktion wird voraussichtlich die folgenden Schritte umfassen:

- NewCo würde Mohave und Copper Hill von Kodiak bzw. Teck erwerben und jeweils 20 Millionen Stammaktien zu einem angenommenen Preis von 0,25 \$ pro Aktie an Kodiak und Teck als Gegenleistung für Mohave bzw. Copper Hill ausgeben. Der Aktienpreis von 0,25 \$ ist ausschließlich ein angenommener Preis für Transaktionszwecke und stellt keine Bewertung da;
- NewCo würde eine dreiseitige Fusion mit Kay Copper (die „**Fusion**“) vollziehen, bei der NewCo mit einer neu gegründeten Tochtergesellschaft von Kay Copper fusionieren würde und die Inhaber von NewCo-Aktien für jede gehaltene NewCo-Aktie eine Aktie von Kay Copper erhalten würden;
- Gleichzeitig mit der Fusion würde Kay Copper die Zulassung ihrer Aktien zum Handel an der TSXV unter dem Namen Kay Copper Corp beantragen; und

- Der Abschluss der Transaktion unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen, einschließlich der Durchführung einer Due-Diligence-Prüfung durch Kodiak, Teck und Kay Copper, der Aushandlung und Unterzeichnung endgültiger Vereinbarungen, der Einholung aller erforderlichen Zustimmungen und behördlichen Genehmigungen, der Zustimmung der TSXV und der Erfüllung der geltenden Notierungsanforderungen, des Abschlusses der NewCo-Begleitfinanzierung (wie nachstehend definiert) sowie weiterer Bedingungen.

Weitere Einzelheiten zur Transaktion werden im weiteren Verlauf des Prozesses bekannt gegeben.

Es kann nicht garantiert werden, dass die Transaktion oder die NewCo-Begleitfinanzierung (wie nachstehend definiert) wie vorgeschlagen oder überhaupt abgeschlossen wird.

NewCo-Begleitfinanzierung

Im Zusammenhang mit der Transaktion beabsichtigt NewCo, eine Zeichnungsscheinfinanzierung zu 0,25 \$ pro Aktie mit einem Bruttoerlös von mindestens 4,0 Mio. C\$ abzuschließen (die „**NewCo-Begleitfinanzierung**“).

- Der Erlös soll zur Finanzierung von Explorationsprogrammen verwendet werden, um beide Projekte im Jahr 2026 wesentlich voranzubringen.
- Der Bruttoerlös würde in einem Treuhandkonto hinterlegt und gleichzeitig mit dem Abschluss der Transaktion freigegeben, sobald bestimmte Freigabebedingungen erfüllt sind, darunter der Abschluss der Projektaquisitionen, die Fusion, die bedingte Genehmigung durch die TSXV sowie alle erforderlichen unternehmensinternen und behördlichen Genehmigungen.
- Sollten die Bedingungen für die Freigabe aus dem Treuhandkonto nicht erfüllt sein, hätten die Inhaber von Zeichnungsscheinen Anspruch auf Rückerstattung der Gelder gemäß den Bedingungen der Zeichnungsscheine.

Erwartete Kapitalstruktur von Kay Copper

Nach Abschluss der Transaktion und der NewCo-Begleitfinanzierung wird Kay Copper voraussichtlich über rund 70.300.000 Stammaktien im Umlauf verfügen (auf unverwässerter Basis), wobei die Eigentumsverhältnisse voraussichtlich wie folgt aussehen werden:

- Kodiak: 28 %
- Teck: 28 %
- Bestehende Aktionäre von Kay Copper: 9 %
- Zeichner der Erstfinanzierung von NewCo: 12 %
- Zeichner der begleitenden Finanzierung der NewCo: 23 %

Die endgültige Kapitalausstattung wird nach Aushandlung und Unterzeichnung der endgültigen Vereinbarungen sowie der NewCo-Begleitfinanzierung festgelegt.

Weitere Bedingungen

- Zusätzlich zum Erhalt von Stammaktien von Kay Copper wird erwartet, dass Teck und Kodiak jeweils separate Investorenrechtsvereinbarungen mit Kay Copper abschließen werden.
- Teck werden voraussichtlich Abnahmerechte in Bezug auf bestimmte Konzentratmengen aus den Projekten Mohave und Copper Hill gewährt, vorbehaltlich der endgültigen Vertragsunterlagen.

Für das Board of Directors:
Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist
President & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:
Nancy Curry, VP Corporate Development
ncurry@kodiakcoppercorp.com
+1 (604) 646-8362

Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak konzentriert sich auf die Weiterentwicklung seines zu 100 % unternehmenseigene Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im ergiebigen Quesnel Terrane im südlichen Zentrum von British Columbia (Kanada), einer etablierten Bergbauregion mit produzierenden Minen und bestehender Infrastruktur. MPD weist alle Merkmale eines großen, multizentrischen Porphyry-Distrikts mit Potenzial für künftige wirtschaftliche Entwicklung auf. Die erste Mineralressourcenschätzung, die 2025 veröffentlicht wurde, beschreibt sieben bedeutende Lagerstätten und unterstreicht die Größe und das Potenzial des Projekts. Alle bekannten Lagerstätten sind weiterhin erweiterungsfähig, und zahlreiche Ziele auf dem Grundstück müssen noch untersucht werden. Kodiak setzt die systematische Exploration des distriktweiten Potenzials von MPD fort, mit dem Ziel, neue Entdeckungen zu machen und weitere kritische Masse aufzubauen, um die nächste Mine der Region zu werden.

Gründer und Vorsitzender von Kodiak ist Chris Taylor, der für seine erfolgreichen Goldfunde mit Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist auch Teil der Discovery Group unter der Leitung von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer Kanadas.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe-Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Die Verwendung von Begriffen wie „voraussehen“, „planen“, „können“, „könnten“, „fortsetzen“, „erwarten“, „schätzen“, „Ziel“, „könnte“, „wird“, „würde“, „prognostizieren“, „soll“, „sollte“, „vorhersagen“, „potenziell“ und ähnliche Ausdrücke soll dazu dienen, zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen bezüglich: der geplanten Gründung eines neuen, auf die USA ausgerichteten Kupferexplorationsunternehmens, das voraussichtlich an der TSXV notiert werden soll; der Veräußerung

von Mohave durch Kodiak an NewCo; den Verkauf von Copper Hill durch Teck an NewCo; die Tatsache, dass NewCo den Wert des nicht zum Kerngeschäft gehörenden Mohave-Projekts von Kodiak erschließen und attraktive Renditen für seine Aktionäre erzielen wird; die Tatsache, dass NewCo für ein bedeutendes Wachstum positioniert sein wird; den Abschluss der NewCo-Begleitfinanzierung; den Abschluss der Fusion; die erfolgreiche Aushandlung und Unterzeichnung einer endgültigen Vereinbarung; den Erhalt von Zustimmungen oder behördlichen Genehmigungen, einschließlich einer möglichen Genehmigung durch die TSXV; den Abschluss der Transaktion im dritten Quartal 2026 oder überhaupt; den Abschluss der NewCo-Begleitfinanzierung; dass Mark Osterberg bei Abschluss der Transaktion als Vice-President Exploration zu Kay Copper wechseln wird; sowie die künftigen Investorenrechte von Teck und Kodiak und die künftigen Abnahmerechte von Teck in Bezug auf NewCo. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da das Unternehmen keine Gewähr dafür geben kann, dass diese eintreten oder sich als richtig erweisen werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen zukünftige Ereignisse und Bedingungen betreffen, sind sie mit inhärenten Annahmen, Risiken und Ungewissheiten verbunden. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem Annahmen und Risiken im Zusammenhang mit: der Fähigkeit der Parteien, ihre mit der Transaktion verbundenen Geschäftsziele umzusetzen; der Fähigkeit der Parteien, endgültige Vereinbarungen auszuhandeln und abzuschließen; den Erwartungen der Parteien hinsichtlich der künftigen Ergebnisse von Mohave und Copper Hill; die Fähigkeit, das erforderliche Kapital für die NewCo-Begleitfinanzierung zu beschaffen; die Bedingungen auf den Eigenkapitalmärkten; den Erhalt behördlicher Genehmigungen und der Zustimmung der Aktionäre; die Auswirkungen des zunehmenden Wettbewerbs; den regulatorischen Rahmen in Bezug auf Lizenzgebühren, Steuern und Umweltbelange; die Fähigkeit, potenzielle Synergien zu erzielen und Wert aus der Transaktion zu schöpfen; sowie die Art der geplanten Geschäftstätigkeit der NewCo, einschließlich der Exploration und Förderung natürlicher Ressourcen.

Das Management hat die oben stehende Zusammenfassung der Risiken und Annahmen im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung bereitgestellt, um den Lesern einen umfassenderen Überblick über die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens zu geben. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen, und es kann daher keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ereignisse eintreten oder, falls sie eintreten, welche Vorteile das Unternehmen daraus ziehen wird. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen lehnt, sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite.